

Morgen Vernissage in Vaduz

Sonderausstellung «Berge» von Josef Schädler in der Galerie Zech

(Eing.) - Diesen Freitag, 1. September, findet in der Vaduzer Galerie Zech an der Herrengasse 5 eine interessante Vernissage statt. Im Vorfeld der am 4. September erscheinenden Dauermarken «Berge» zeigt Josef Schädler, von dem die Entwürfe der neuen Briefmarken stammen, Aquarelle aus unserer Bergwelt, welche im Vorfeld dieser Briefmarkenarbeiten entstanden sind.

Der Präsident des liechtensteinischen Philatelistenverbandes, Egon Oehri, Mauren, wird die offizielle Ansprache an der Vernissage halten. Der Philatelieexperte wird die neuen Dauermarken «Berge» an besagtem Freitag, 1. September, um 19.30 Uhr im Rahmen der Vernissage vorstellen.

Bevor am Montag, 4. September, die erste Serie dieser neuen Dauermarken gekauft werden können, waren jahrelange Vorarbeiten notwendig. Der Künstler Josef Schädler aus Triesen verbrachte Monate in unserer Bergwelt, hielt Gipfel, Wipfel, Massive, Türme und Köpfe in Skizzen und Aquarellen fest, die schon in den letzten Jahren teilweise an Ausstellungen gezeigt wurden, etwa im Gemeindegemeinschaftssaal Triesen oder an der Ausstellung des LAV.

Aus diesen «Originalen» entstanden dann die definitiven Entwürfe der Briefmarken, die in ihren reichhaltigen Details gegenüber den grossen Aquarellen reduziert werden mussten, um noch die gewünschte Wirkung im Kleinstformat beizubehalten. So wurden etwa die nun er-

scheinenden Motive «Falknis», «Plassteinkopf», «Naafkopf» und «Garselliturm» auf ihre dominierenden Details reduziert, womit eine optimale Wirkung im kleinen Bild erreicht werden konnte.

Der Zusammenhang zwischen den grossen aussagekräftigen Aquarellen und den kleinen, wirkungsvollen Briefmarken dürfte natürlich besonders auf die zahlreichen Philatelisten und Philateliefreunde im Lande einen grossen Anziehungspunkt bewirken.

Zur Vernissage sind alle Kunst- und Philateliefreunde herzlichst eingeladen. Die Ausstellung selbst, dies sollte man sich ebenfalls vormerken, dauert vom 1. September bis 14. Oktober, wobei die Galerie Zech von Montag bis Samstag jeweils von 9 bis 12 und von 14 bis 17 Uhr geöffnet sein wird.